

ERGEBNISPROTOKOLL

Dorfentwicklung Marburg

AG: Mobilität

4. Sitzung der Arbeitsgruppe

ZUM PROTOKOLL

Datum der Erstellung	09 / 2017
Bearbeiter	Peter Reckling

ORT UND ZEIT DER BESPRECHUNG

Besprechungsort	Vorort-Termin: Platz der Weißen Rose und Oberer Rotenberg / Alte Schule Wehrshausen
Besprechungsdatum	26.06.2017
Gesprächsbeginn	18:00 / 19:00
Gesprächsende	20:30

TEILNEHMER

<i>Siehe Teilnehmerliste</i>

NR. TOP'S UND THEMEN

1	Begrüßung und Protokoll
2	Verkehrssicherheit in den Außenstadtteilen
3	Radwegeplanung
4	Informationen
5	Sonstiges (Radverkehrsplan, weiteres Vorgehen, Terminabsprache)

ERGEBNISPROTOKOLL

Dorfentwicklung Marburg

NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
1	<p>Protokolls einstimmig angenommen. Der Dank geht an den Protokollanten, Herrn Pappert. Das neue Protokoll schreibt Herr Reckling</p>		
2	<p>Gespräch zur Verkehrssicherheit in den Außenstadtteilen mit der Straßenverkehrsbehörde. Der Leiter der Behörde, Herrn Schröder, hat sich freundlicherweise die Zeit genommen ein konstruktives Gespräch mit den AG-Teilnehmenden zu führen. Die anliegende Vorlage hat die Fragen / Anregungen der AG aus den früheren Sitzungen zusammengefasst. Anhand dieser wurde das Gespräch geführt. Die verschiedenen Punkte wurden angesprochen und ausführlich von Herrn Schröder beantwortet. Auf Einzelpunkte soll hier nur stichwortartig eingegangen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tempo 30 ist in MR flächendeckend eingeführt, außer an Kreis-, Landes- und Bundesstraßen. - Tempo-Anzeigetafeln (VIA) sollen im kommenden Jahr um 4 weitere erhöht werden. - Radverkehr ist bisher kein Grund für Tempo 30. - Markierungen für Fußgänger auf verengten Straßenverläufen ist nicht möglich. - Auf die Gefahrenpunkte bei Querungen, fehlenden bzw. nicht immer funktionsfähigen Spiegeln, Radwegenden bzw. -querungen, dunkle Unterführungen wurde hingewiesen - ebenso auf die Notwendigkeit des Versetzens von Ortsschildern. <p>Abschließend wurde angesprochen, ob die gesammelten Gefahrenpunkte – die jetzt nur verallgemeinert zusammengefasst wurden – konkret an die Straßenverkehrsbehörde weitergegeben werden sollen und ob ggf. eine Petition zu realisierbaren Punkten – beispielsweise Tempo 30, Fahrbahnschwellen, Querungen - erstellt werden sollte. Dies sollte in der nächsten Sitzung erneut diskutiert werden.</p>	18.09.	
3	<p>Radwegeplanung (um 18:00 traf sich ein Teil der AG-Teilnehmenden zur gemeinsamen Fahrrad-Befahrung der angeregten Mobilitätsstationen am Platz der Weißen Rose und am Oberen Rotenberg):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Knotenpunkte aus Ost- und Westrichtung sollten für Mobilitätszentren (Ladestation, Fahrradunterbringungen, Wegweisungen; ÖPNV-Anbindung) festgelegt werden – im Zusammenhang mit Entscheidungen über Haupttrouten für den Radverkehr von Ost und West in die Marburger Innenstadt. <p>- Auswertung der gemeinsamen Befahrung Oberer Rotenberg, Platz der Weißen Rose wurde auf die nächste Sitzung vertagt.</p>	18.09.	

ERGEBNISPROTOKOLL

Dorfentwicklung Marburg

NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
4	<p>Informationen:</p> <ul style="list-style-type: none">- der Radverkehrsplan Marburg von Stadtverordnetenversammlung wurde am 05.05. verabschiedet;- ein Radverkehrsbeirat im Landkreis MB-BID soll eingerichtet werden. Bewerbungen sind bis Juli möglich. Es wäre sinnvoll wenn ein Vertreter der AG in dem Forum vertreten wäre;- der Bürgerbus Weimar wird auch die angrenzenden Stadtteile im Alnatal bedienen. <p>Nächste Sitzung: geplant 11.09., dann wegen Raumproblem verlegt auf den 18.09.2017</p>	18.09.	

Für das Protokoll | Datum

Name

Peter Reckling

Verteiler

Mitglieder der Arbeitsgruppe, ...	per E-Mail
-----------------------------------	------------

Sollten Sie mit dem Inhalt dieses Protokolls nicht einverstanden sein und Korrekturwünsche haben, dann teilen Sie uns dies bitte bis 5 Werktage nach Erhalt des Protokolls mit. Andernfalls gehen wir davon aus, dass Sie mit den inhaltlichen Angaben und ggf. vereinbarten Maßnahmen einverstanden sind.